

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und kommunale Betriebe

Sitzungstermin:	Dienstag, 10.10.2023,
Raum, Ort:	Raum 120, Senatzzimmer, Am Markt 1, 23966 Wismar
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:45 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Hans-Martin Helbig (CDU)

Mitglieder

Herr Reinhard Sieg (DIE LINKE.)

Frau Elke Gustke (SPD)

Herr Torsten Born (FREIE WÄHLER)

Herr Angelo Tewes (AfD)

Herr Robert Hohmann (GRÜNE)

Herr Eike Koebe (FÜR-WISMAR-Forum)

Frau Svenja Preuss (FDP)

Verwaltung

Frau Anica Dommning ()

Dr. Henrik Fanger ()

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Herr Ronny Ortland (SPD) entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.09.2023
- 5 Verschmelzung der Wismarer Bäder und Sportanlagen GmbH auf die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH
- 6 Einführung eines Kinderferienpasses ab Sommerferien 2024
- 7 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende Herr Helbig begrüßt alle Anwesenden.

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Helbig eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.09.2023

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

5 Verschmelzung der Wismarer Bäder und Sportanlagen GmbH auf die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH Vorlage: VO/2023/4824

Beschluss:

I. Die Bürgerschaft beschließt die Verschmelzung der Wismarer Bäder und Sportanlagen GmbH als Ganzes auf die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH.

II. Die Bürgerschaft beschließt,

1. auf die Versendung des Verschmelzungsvertrages gemäß § 47 Umwandlungsgesetz,
2. auf die Auslegung der Jahresabschlüsse sowie der Lageberichte der an der Verschmelzung beteiligten Rechtsträger für die letzten drei Geschäftsjahre nach § 49 Abs. 2 Umwandlungsgesetz,
3. auf die Erstellung eines Verschmelzungsberichtes gemäß § 8 Umwandlungsgesetz,
4. auf die Durchführung einer Verschmelzungsprüfung gemäß § 48 Umwandlungsgesetz,
5. auf die Gewährung von Geschäftsanteilen nach § 54 Abs. 1 S. 3 Umwandlungsgesetz und
6. auf die Klageerhebung gegen Verschmelzungsbeschlüsse

zu verzichten.

III. Der Bürgermeister wird beauftragt, alle erforderlichen, gegebenenfalls notariell zu beurkundenden Beschlüsse zu fassen und Erklärungen abzugeben.

Wortmeldungen: Herr Dr. Fanger, Herr Koebe, Herr Hohmann, Herr Born, Herr Helbig

Herr Dr. Fanger führt kurz in die Vorlage ein. Der Kauf der Anteile der Port Service GmbH (ehem. Tochtergesellschaft Seehafen Wismar GmbH) und Umbenennung in die Wismarer Bäder und Sportanlagen GmbH fand aus Kosten- und Zeitgründen statt. Eine Auflösung der WBS GmbH kam, ebenfalls aus Zeitgründen, nicht in Frage. Die Kosten der Abwicklung werden durch die WBS GmbH bzw. die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH bestritten.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

6 Einführung eines Kinderferienpasses ab Sommerferien 2024

Vorlage: VO/2023/4890

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, Möglichkeiten zur Einführung eines Sommer-Kinderferienpasses für Kinder der Hansestadt Wismar und Gästekinder nach dem Vorbild vieler Städte und Gemeinden in Deutschland in der Hansestadt Wismar zu prüfen.

Folgende Eckpunkte sollten dabei Berücksichtigung finden:

1. Bündelung bestehender Angebote
2. Einbindung von Vereinen, Verbänden, Handel und Gewerbe, Freizeitdienstleistern
3. Einbindung von Tagesausflügen, wenn Träger dafür bereitstehen
4. Angebote wie Schnuppertage in Sportvereinen, Kulturvereinen u.ä.
5. Einwerbung von Sponsoring
6. Werbung für kindgerechte Angebote verbinden mit Rabatten
7. Kindgerechte Gestaltung, z.B. über einen Malwettbewerb
8. Ausgabe gegen eine geringe Schutzgebühr
9. Evaluation und Weiterentwicklung

Wortmeldungen: Frau Dommning, Frau Preuss, Herr Helbig, Herr Sieg, Frau Gustke, Herr Koebe, Herr Born

Frau Dommning berichtet kurz zu den Empfehlungen der HWI.

Ergebnis der Diskussionsrunde:

- WismarPlus mit Angeboten für Kinder ergänzen
- Marketing sollte verbessert werden

- Auflage (derzeit 1000 Stck) evtl. erhöhen
- Verteilung ab 1.6. jeden Jahres (Schulen, Vereine, Tourist-Info)

Änderungsvorschlag Beschluss: Der BM wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die Auflage des Kinderferienpasses erhöht werden kann. Weiterhin wird der BM gebeten, Möglichkeiten zu prüfen die Bekanntheit des Ferienpasses zu erweitern, besonders die Steigerung der Auflage und die Verteilung (z. B. in den Schulen) können hier eine wichtige Rolle spielen. Die Auflage sollte sich an der Anzahl der Schulkinder orientieren.

Herr Helbig lässt über den Änderungsvorschlag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

7 Sonstiges

Wortmeldungen: Herr Dr. Fanger, Frau Gustke, Herr Sieg

Herr Dr. Fanger weist an dieser Stelle auf den Quartalsbericht zum 30.6. hin, der erstmals die Zahlen zum Kernhaushalt der HWI enthält. Er ist bereits im Allris eingestellt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.